

Niederschrift Nr. 6

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Süderheistedt
am Dienstag, 6. Mai 2014, in der Gastwirtschaft 'Zum Eichenhain'

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:40 Uhr

Anwesend:

Frau Birgit Meier als Vorsitzende
Herr Dieter Voß
Herr Uwe Witt
Herr Carsten Abel ab 19:50 Uhr
Herr Karsten Schmidt
Herr Volker Siem Peters
Herr Jan Friedrich Voß ab 19:50 Uhr
Herr Thies Rohwedder

Entschuldigt fehlt:

Herr Christian Petersen

Als Gäste:

Bürgerliche Mitglieder:
Frau Anke Abel
Herr Alfred Heydrich
Herr Hans Willi Voß

Von der Verwaltung:

Frau Mareike Riechmann als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 5 vom 03.03.2014
3. Mitteilungen der Bürgermeisterin und der Ausschussvorsitzenden
4. Informationen über die Stromtrasse
5. Beschlussfassung über einen städtebaulichen Vertrag mit dem Bürgerwindpark Eider
6. Beschlussfassung über die 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Süderheistedt über die Erhebung einer Hundesteuer
7. Beschlussfassung über die analoge Anwendung der Dienstanweisung des Amtes über die Stundung, die Niederschlagung und den Erlass von Forderungen
8. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen
9. Eingaben und Anfragen

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Hans Willi Voß berichtet von dem Sturmschaden beim Kindergarten. Der Zaun wurde wieder repariert, allerdings muss sich um die Böschung gekümmert werden und das Rohr für die Entwässerung von der Lindener Straße muss freigeräumt werden. Die Bürgermeisterin und Thies Rohwedder kümmern sich um die Angelegenheit.

Anke Abel spricht die Situation in der „Kleinen Straße“ an. Der Bauausschuss kümmert sich um die Angelegenheit.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 5 vom 03.03.2014

Beschluss:

Die Niederschrift Nr. 5 vom 03.03.2014 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 3. Mitteilungen der Bürgermeisterin und der Ausschussvorsitzenden

Die Vorsitzende berichtet über Veranstaltungen und Termine, an denen sie seit der letzten Sitzung teilgenommen hat:

- Personalgespräch vom Amt
- Ringreiterversammlung
- Schulausschuss
- Bewerbungsgespräche für den Kindergarten. Es waren 4 Bewerber zum Vorstellungsgespräch eingeladen. Alle 4 Bewerber sind nach dem Vorstellungsgespräch abgesprungen. Derzeit arbeitet eine weitere Bewerberin zur Probe im Kindergarten.
- Die Bürgermeisterin spricht ein Dank an Anke Abel für die Unterstützung im Kindergarten und die Bereitschaft, als Vertretung einzuspringen, aus.
- Es wird schwer ein/e Sozialpädagogin in Vertretungsfällen für den Kindergarten zu bekommen. Die Bürgermeisterin versucht, eine Tagesmutter über den Kreis Dithmarschen zu organisieren.
- Bürgermeisterrunde in Hemmingstedt
- Maibockanstich
- Die Bürgermeisterin spricht ein Dank der Gemeinde an alle Helfer und Helferinnen beim Umwelttag aus.
- Vorbereitung Bauausschuss
- 25. jähriges Dienstjubiläum Frau Markowski
- Gespräch über die Stromtrasse in Husum
- Volker Peters hat an einer Feuerwehrfortbildung teilgenommen und berichtet über die allgemeinen Probleme der Löschwasserversorgung.

- Die Netz-AG fusioniert mit der E.ON. Die Kündigungsfrist der Aktien ist bis zum 15.03.2016 verlängert worden.
- Ringreitergilde Broklandsautal
- Der Damensinggruppe wurde zum 20. jährigen Jubiläum ein Umschlag i.H.v. 100,00 € überreicht.
- 85. Geburtstag Franz Prochnow
- Die Bürgermeisterin berichtet darüber, dass sie keine vernünftigen Informationen bzgl. der Breitbandrohre in Erfahrung bringen konnte. Es wird keine Benutzungsgarantie gewährleistet. Bis Oktober hat die Gemeinde noch Zeit, sich über das Thema zu informieren.

Die Vorsitzende des Kulturausschusses Frau Anke Abel informiert über Folgendes:

- Es hat ein Osterspaziergang stattgefunden.

Der Vorsitzende des Bau- und Wegeausschusses Herr Thies Rohwedder teilt folgendes mit:

- Der Bürgersteig bei Karsten Riechmann wurde neu gepflastert.
- Das Spielgerät beim Kindergarten wurde repariert.
- Bei Familie Ziesmar sind Begrenzungsplatten kaputt und sollen wieder repariert werden.
- Die Straße „Alter Landweg“ wurde instand gesetzt.
- Der Weg zum Löschteich in Hägen, der bei dem Brand bei Bartels beschädigt wurde, ist durch Torben Holtorf repariert worden.

TOP 4. Informationen über die Stromtrasse

Die Bürgermeisterin berichtet über das Gespräch in Husum.

TOP 5. Beschlussfassung über einen städtebaulichen Vertrag mit dem Bürgerwindpark Eider

Nachdem Bürgermeisterin Birgit Meier wegen Befangenheit den Raum verlässt, übernimmt Herr Dieter Voß für diesen Tagesordnungspunkt den Vorsitz.

Beschluss:

Über das Thema wird ausführlich beraten und diskutiert. Dem Vertrag wird mit den entsprechenden Änderungen zugestimmt. **Er liegt dem Originalprotokoll bei.**

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

Gem. § 22 GO waren folgende Gemeindevertreter wegen Befangenheit nicht bei der Beratung und Beschlussfassung anwesend: Birgit Meier, Carsten Abel, Volker Siem Peters und Karsten Schmidt.

TOP 6. Beschlussfassung über die 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Süderheistedt über die Erhebung einer Hundesteuer

Die Hundesteuer als Aufwandsteuer im Sinne des Art. 105 Abs. 2a GG darf nach vorherrschender Auffassung nur die privat veranlasste Hundehaltung erfassen.

So hat auch das VG Trier mit Urteil vom 15.05.2008 (2 K 976/07.TR) entschieden, dass keine Hundesteuer bei ausschließlich gewerblicher Hundehaltung erhoben werden darf. Die gewerbebezogenen Tatbestände zur Hundesteuerermäßigung werden daher aus der Satzung gestrichen, da solche Hunde ja ohnehin nicht besteuert werden dürfen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Süderheistedt über die Erhebung einer Hundesteuer in der vorliegenden und dem **Originalprotokoll beigefügten Fassung**.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 7. Beschlussfassung über die analoge Anwendung der Dienstanweisung des Amtes über die Stundung, die Niederschlagung und den Erlass von Forderungen

Der Amtsvorsteher des Amtes KLG Eider hat am 06. Dezember 2013 eine neue Dienstanweisung über die Stundung, die Niederschlagung und den Erlass von Forderungen erlassen. Diese Dienstanweisung gilt für alle öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Ansprüche des Amtes.

Seitens der Verwaltung wird den amtsangehörigen Gemeinden aus Verwaltungsvereinfachungsgründen empfohlen, diese Dienstanweisung über die Stundung, die Niederschlagung und den Erlass von Forderungen durch Beschluss analog für die gemeindlichen Forderungen anzuwenden.

Die Höchstwertgrenzen der gemeindlichen Hauptsatzung sind zu beachten, sofern geringere Beträge als in der Dienstanweisung des Amtes vorgesehen sind. Die geringeren Beträge der gemeindlichen Hauptsatzung treten an die Stelle der in der Dienstanweisung genannten Höchstgrenzen.

Die Wertgrenzen in der gemeindlichen Hauptsatzung sind wie folgt beschlossen worden:

Die Stundung von Forderungen:

Entscheidungsbefugnis der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters: bis 1.000,00 Euro

Entscheidungsbefugnis der Gemeindevertretung: über 1.000,00 Euro.

Die Niederschlagung von Forderungen:

Entscheidungsbefugnis der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters: bis 500,00 Euro

Entscheidungsbefugnis der Gemeindevertretung: über 500,00 Euro.

Den Erlass von Forderungen:

Entscheidungsbefugnis der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters: bis 500,00 Euro

Entscheidungsbefugnis der Gemeindevertretung: über 500,00 Euro.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, aus Verwaltungsvereinfachungsgründen die vorliegende Dienstanweisung über die Stundung, die Niederschlagung und den Erlass von Forderungen des Amtes KLG Eider auch für alle o. g. Forderungen der Gemeinde analog anzuwenden. Die in der Hauptsatzung der Gemeinde festgelegten Höchstgrenzen für die Zuständigkeiten des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin und der Gemeindevertretung sind entsprechend von der Verwaltung zu beachten.

Stimmenverhältnis:

Einstimmig.

TOP 8. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen

a) Nach § 4 der Haushaltssatzung ist die Bürgermeisterin ermächtigt, unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen bis zu einem Wert von 1.500 € zu leisten.

Folgende Aufwendungen/Auszahlungen sind geleistet worden und werden zur Kenntnis genommen; die Genehmigung gilt als erteilt:

Produktsachkonto (PSK)	Erläuterung	Überschreitung
111000.5031000 Gemeindeorgane- Beiträge Sozialversicherung Ansatz: 500,- €	Ansatz zu niedrig, Anpassung der Beträge an allgemeine Lohnsteigerung	3,58 €
111000.5421000 Aufwendungen f. ehrenamtl. Tätigkeiten Ansatz: 6.900,- €	Mehr Sitzungen als Vorjahre abgerechnet	364,25 €
126001.0791013 S Gemeindewehren- Sammelposten für Maschinen 2013 Ansatz: 0,00 €	Drucklüfter, Brandschutzhaube. Errichtung eines neuen PSK zur Vereinheitlichung. Überschreitung durch Konto 126001.0791000 gedeckt.	873,71 € (500,- € bereits mitgeteilt)
126001.5241001 Wassergebühren Hydranten Ansatz: 0,- €	Konto zusätzlich eingerichtet, da Kosten nicht über FF-Umlage abgerechnet werden, jede Gemeinde trägt diese selbst	26,75 €
126001.5421000 Aufwendungen f. ehrenamtl. Tätigkeiten Ansatz: 1.900,- €	Ansatz zu niedrig; Zahlung der Aufwandsentschädigung lt. Beschluss der GV	434,00 €
312100.5461100 Leistung für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende Ansatz: 12.000,- €	Steigerung der Kosten im Vergleich zu den Vorjahren	430,20 €
365003.5012000 KiTa Süderheistedt-	Höhere Beschäftigungsentgelte als geplant	118,62 €

Beschäftigungsentgelte Ansatz: 67.700,- €		
Produktsachkonto (PSK)	Erläuterung	Überschreitung
541001.5241000 Gemeindestraßen- Beitrag Versorgungskassen Ansatz: 0,- €	Neues PSK durch Doppikumstieg; bei der Planung nicht berücksichtigt	193,53 €
541001.5271001 Winterdienst, Dünger pp. Ansatz: 600,- €	Kosten für Winterdienst höher als geplant	1.183,71 €
541002.5241000 Straßenbeleuchtung- Bewirtschaftung Ansatz: 3.000,- €	Kosten für 2014 zu niedrig angesetzt, höhere Abschläge durch Erhöhung der EEG-Umlage	763,16 €

b) Der Leistung folgender erheblicher über- und außerplanmäßiger Aufwendungen/Auszahlungen wird gem. § 95 d GO zugestimmt:

Produktsachkonto (PSK)	Erläuterung	Überschreitung
365003.5032000 KiTa Süderheistedt- Sozialversicherungs-beiträge Ansatz: 11.700,- €	Ansatz zu niedrig geplant	2.694,09 €
424001.021000 Sportplatz- Grünflächen Ansatz: 0,- €	Neue Wallbepflanzung am Bolzplatz	2.614,31 €
541001.5221000 Gemeindestraßen- Unterhaltung Ansatz: 10.000,- €	Diverse Arbeiten, die durchgeführt wurden und in der Masse nicht eingeplant waren, u.a. div. Baggerarbeiten, Baumschnittarbeiten, Beseitigung Sturmschäden	14.792,45 €
541001.5241000 Bewirtschaftung Ansatz: 800,- €	Ansatz zu niedrig, durch Doppikumstieg neue Zuordnungen; Kosten für Entwässerung der öffentlichen Verkehrsflächen, Müllentsorgung	2.779,91 €
612001.5322000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft- Schuldendiensthilfe Ansatz: 0,- €	Übernahme des Kredites für das Feuerwehrgerätehaus	5.027,63 €

Zusätzlich wird noch über die Malerarbeiten und die neuen Fenster beim Feuerwehrgerätehaus abgestimmt. Der Ansatz beträgt 10.000,00€. Die Überschreitung liegt laut Angebot bei 90,97€.

Stimmenverhältnis:
Einstimmig.

TOP 9. Eingaben und Anfragen

Dieter Voß spricht das Thema Knickbepflanzung beim Bolzplatz an. Torben Holtorf soll auf die gewöhnungsbedürftige Bepflanzung hingewiesen werden.

Carsten Abel regt an, dass das Buswartehäuschen beim Vogelstangenberg in einem schlechten Zustand ist. Ebenso soll die Hütte beim Bolzplatz einen neuen Anstrich bekommen.

Volker Peters erklärt, dass der Bürgerwindpark ein Stück von seinem Garten für die Straßeneinfahrt in Anspruch nehmen wird. Er weist daraufhin, dass der Radweg in dem Zusammenhang verlängert werden könnte.

Birgit Meier berichtet von einer Einladung zum Thema „Straßenausbaubeiträge“ am 12.05.2014, sowie über eine Einladung zum Dörferschießen.

Des Weiteren berichtet Thies Rohwedder über den aktuellen Stand zum Thema Straßenbeleuchtung.

(Meier)	(Riechmann)
Vorsitzende	Protokollführerin